

# Antrag Nr. 21-F-22-0021

## CDU und FDP

---

### Betreff:

Wohnraum schaffen durch Ausbau, Aufstockung und Verfahrensbeschleunigung  
- Antrag der Fraktionen von CDU & FDP vom 30.09.2021 zu TOP I/7 (Aktivierung von Innenentwicklungspotenzialen - Nachhaltige Qualifizierung und Weiterentwicklung von Bestandsquartieren) der Sitzung der STVV am 30. September 2021 -

### Antragstext:

Dachstuhl Ausbau und Aufstockung können wirksame Instrumente zur Bekämpfung der Wohnungsknappheit in Wiesbaden sein. In europäischen Großstädten wird bereits seit Jahren auf die Hebung dieser stillen Reserven gesetzt und so hochwertiger zusätzlicher Wohnraum auch in den besonders nachgefragten Innenstadtlagen geschaffen.

Die Hessische Bauordnung gibt den Gemeinden die Möglichkeit, Aufstockung und Dachstuhl Ausbau besonders zu fördern, in dem auf den Nachweis bzw. die Ablöse der zusätzlich erforderlichen Stellplätze verzichtet wird. Die Stadt Frankfurt am Main macht von dieser Option bereits seit einigen Jahren Gebrauch und senkt die Baunebenkosten (und damit auch die anschließenden Miet- und Erwerbskosten) beträchtlich.

Aus der Antwort der Hessischen Landesregierung auf die Kleine Anfrage der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag (Drucksache 20/997) geht zudem hervor, dass Wiesbaden deutlich länger als andere hessische Kommunen benötigt, um Baugenehmigungsverfahren abzuschließen. Das schreckt prospektive Bauherren ab und verzögert die Fertigstellung von Wohnbauten erheblich.

*Die Stadtverordnetenversammlung möge daher beschließen:*

Der Magistrat wird gebeten,

- 1) die Hebung des Wohnflächenpotential durch Dachstuhl Ausbau und Aufstockung zu forcieren und hierzu:
  - a. die Möglichkeiten des § 52 Abs. 2 Nr. 4b) HBO zu nutzen, die einen vollständigen Verzicht auf die Herstellung von Stellplätzen bei einem nachträglichen Ausbau von Dachgeschossen und Aufstockungen ermöglicht.
  - b. über eine Änderung der „Satzung über Stellplätze und Garagen für Kraftfahrzeuge sowie Abstellplätze für Fahrräder“ (Stellplatzsatzung) diesen vollständigen Verzicht festzuschreiben und eine entsprechende Sitzungsvorlage in den Geschäftsgang zu geben.
- 2) dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau geeignete Maßnahmen vorzulegen, um eine zeitnahe Absenkung der Verfahrensdauer für Baugenehmigungen zu erreichen.

Wiesbaden, 30.09.2021

Antrag Nr. 21-F-22-0021  
CDU und FDP

---

Christian Diers  
Fraktionsvorsitzender

Daniela Georgi  
Fraktionsvorsitzende

Jeanette-Christine Wild  
Fraktionsgeschäftsführerin

Julia Heyer  
Fraktionsreferentin